

KPA Ulm verzeichnet Besucherplus

Artikel vom **12. März 2026**

Aus- und Weiterbildung, Veranstaltungen

Mit einem deutlichen Aussteller- und Besucherplus ging die KPA Ulm am 26. Februar zu Ende. Die Messe setzt damit ihre erfolgreiche Entwicklung in Süddeutschland fort.



Bild: Easyfairs.

Am 25. und 26. Februar 2026 war die KPA – Kunststoff Produkte Aktuell in der Messe Ulm wieder Treffpunkt für Kunststoffverarbeitung im süddeutschen Raum. Mit dem Ergebnis von 318 Ausstellern (2025: 254) und 3055 Fachbesucherinnen und -besuchern (2025: 2216) sieht Veranstalter Easyfairs das deutliche Wachstum und eine weiter gefestigte Marktposition der Fachmesse bestätigt. »Die KPA hat sich als feste Plattform für den Dialog zwischen Kunststoffverarbeitung und Anwenderindustrien etabliert«, sagt Babette Bell, Messeleiterin beim Veranstalter Easyfairs. »Wir erleben auf Aussteller- wie Besucherseite ein klares Bedürfnis nach einem kompakten Format, das konkrete Projekte und Fragestellungen in den Mittelpunkt stellt.«

Drei Hallen Kunststoffkompetenz

Kompakt und mit kurzen Wegen präsentierten sich in drei Messehallen Unternehmen entlang der gesamten Wertschöpfungskette – vom Werkzeug- und Formenbau über Kunststoffverarbeitung sowie Materialien bis zu Software und Services. Vertreten waren Besucherinnen und Besucher aus Konstruktion, Entwicklung und Produktdesign sowie aus Einkauf, Fertigung und Unternehmensleitung – insbesondere aus dem Automobil- und Fahrzeugbau, der chemischen und elektrotechnischen Industrie, der Konsumgüterindustrie, dem Maschinen- und Anlagenbau sowie der Medizintechnik. Auch Entscheider aus Kunststoff verarbeitenden Unternehmen selbst waren präsent und nutzten die KPA 2026 gezielt für konkrete Projektgespräche.

Trends und Herausforderungen im Fokus

Begleitet wurde die Messe von einem hochwertigen Vortragsprogramm, das von Branchenexperten und Messepartnern gestaltet wurde. Die Beiträge griffen zentrale Trends und Herausforderungen der Kunststoffindustrie auf und zeigten konkrete, praxisnahe Lösungsansätze. Laut Veranstalter waren viele Vorträge bis auf den letzten Platz besetzt, die Diskussionen lebhaft und die Resonanz durchweg positiv. Impulse zu Materialinnovationen und modernen Verarbeitungstechnologien, fundierte Fallbeispiele aus anwendenden Industrien sowie eine Diskussionsrunde zu Nachhaltigkeit und Effizienz lieferten fachlichen Mehrwert und bildeten zugleich den Ausgangspunkt für vertiefende Gespräche an den Ständen. Kurze Wege zwischen Bühne und Ständen sorgten dafür, dass aus den Vortragsthemen schnell konkrete Gespräche wurden. Nach der diesjährigen Ausgabe in Ulm finden die nächsten Veranstaltungen vom **9. bis 11. Juni 2026** in Bad Salzuflen sowie am **16. und 17. September 2026** in Leipzig statt. Die nächste KPA Ulm ist für den **24. und 25. Februar 2027** angekündigt.

Hersteller aus dieser Kategorie
